



Wiener Skiverband

**Einladung und Ausschreibung
zu den**

45. Wiener Betriebs-Ski-Meisterschaften

Turnau, Steiermark
Sonntag, 09. März 2014

Ehrenschutz:

Christian Oxonitsch

Amtsführender Stadtrat
für Bildung, Jugend, Information und Sport von Wien

Rudolf Kaske

Präsident der Kammer für Arbeiter und Angestellte

Brigitte Jank

Präsidentin der Wirtschaftskammer Wien

Dr. Hermann Gruber

Präsident des Wiener Skiverbandes

Roland Schandl

Bürgermeister von Turnau



Veranstalter: WIENER SKIVERBAND **Referat – Betriebssport**
Durchführung: WSV Raiffeisen Turnau

Termin, Ort, Bewerb:

Sonntag, 09.März 2014, Turnau/Steiermark, Riesenslalom - 1 Durchgang

Mannschaftswertung:

Die gewertete Mannschaft einer Firma besteht aus den 3 zeitschnellsten Läufer/innen, wobei eine Mannschaft mit Damen und Herren in der Wertung vertreten sein muss.

Sieger der Wiener Betriebs-Skimeisterschaften ist die zeitbeste Mannschaft.

Wertung: Wiener Betriebs-Skimeisterschaft

Klasseneinteilung und Startreihenfolge:

Damen IV	Jahrgang 1953 und älter
Damen III	Jahrgang 1954 – 1963
Damen II	Jahrgang 1964 – 1973
Damen I	Jahrgang 1974 – 1983
Damen allgem.-JugendU21	Jahrgang 1984 – 1995

Einzelwertung in allen angeführten Klassen

Herren Altersklasse V	Jahrgang 1943 und älter
Herren Altersklasse IV	Jahrgang 1944 – 1953
Herren Altersklasse III	Jahrgang 1954 – 1963
Herren Altersklasse II	Jahrgang 1964 – 1973
Herren Altersklasse I	Jahrgang 1974 - 1983
Herren allgem.+JugendU21	Jahrgang 1984 – 1995

Teilnahmeberechtigung:

Alle Beschäftigten und Pensionisten eines Betriebes, Banken, Versicherungen, Schulen und Behörden etc. **mit Arbeitsplatz Wien** sind herzlich dazu eingeladen. Die gemeldeten Wettkämpfer müssen bis einen Tag vor dem Wettkampf bei der nennenden Firma beschäftigt sein.

Es können auch **Einzelstarter/Innen** eines Betriebes genannt werden. ÖSV-Kaderläufer sind nicht startberechtigt.

Die Betriebszugehörigkeit ist bei einem Protest gegen das Wettkampfergebnis dem Kampfgericht zu belegen.

Bei unrichtigen Angaben in der Nennungsliste, die nicht vor dem Start auf der Startliste korrigiert wurden, wird der Wettkämpfer disqualifiziert. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nennungen zurückzuweisen.

Bei berechtigten Protesten werden die Preise aberkannt.

Infos: www.wienski.at – Betriebssport und www.skizeit.at

Teilnahmebedingung:

ÖSV Mitgliedschaft notwendig! Helmpflicht!

Anmeldung und Auskünfte: Irene Jelinek (Sekretariat) WSV - Wiener Skiverband, Prinz-Eugen-Straße 12,1040 Wien
T/F: +43/(0) 1/5046573 office@wienski.at; <http://www.wienski.at>

Nennungen:

An das Sekretariat Wiener Skiverband, Prinz-Eugen-Straße 12,1040 Wien, Irene Jelinek, T/F: +43/(0) 1/5046573 office@wienski.at oder an Mag. Hermann Zulehner zulehner.hermann@aon.at, nur in Ausnahmefällen per Fax: 01/5046573.

Nennungen: Angabe von Vor- und Zunamen sowie Geburtsjahr, Klasse und **ÖSV-Mitgliedsnummer** (ohne Angabe Nennung ungültig). Ein Start ist nur mit einem gültigen ÖSV-Mitgliederausweis möglich und gemäß ÖWO dem Chef der Kampfrichter auf Verlangen beim Rennen vorzuweisen.

Nennungsschluss:

Bis spätestens Donnerstag 07.03..2014, 17.30 Uhr per E-mail an Mag. Hermann Zulehner zulehner.hermann@aon.at.



Nenngeld:

je Starter/In Euro 9,00 - jede Nennung ist nenngeldpflichtig.

Die Nennungen werden nur mit gleichzeitiger Bezahlung des Nenngeldes angenommen, bitte Zahlungsbestätigung mailen, faxen oder zur Auslosung mitnehmen.

Bankverbindung: IBAN: AT31 3200 0000 0957 4104 BIC: RLNWATWW

Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien

Lautend auf: Wiener Skiverband

bitte unbedingt „Wr. Betriebs-Skimeisterschaft 2014“ anführen.

Auslosung.:

Samstag, 08.März 2014, 17:00 Uhr Gasthof Hanswirt, A-8625 Turnau 31

Auslosung der Startnummern für den RTL. Vertreter der Betriebe können bei Anwesenheit die Starter setzen.

Haftung:

Der Veranstalter lehnt jede Haftung für Unglücksfälle und daraus entstehende Vermögensschäden, sowohl den Wettkämpfern als auch dritten Personen gegenüber ab.

Durchführung:

Der Wettkampf wird nach der Wettkampfordnung des ÖSV für Betriebssportmeisterschaften durchgeführt. Eine eventuelle Änderung des Zeitplanes und der Wettkampfstrecken behält sich der Veranstalter vor. Protestzeit bis 15 Minuten nach Verlautbarung der Disqualifikation im Zielraum. Protestgebühr Euro 15.-. Sind in einer Klasse weniger als 3 Läufer am Start, werden keine Ehrenpreise vergeben, bzw. die Läufer/In in der nächsten Klasse gereiht.

Wettkämpfer, die bei der Preisverteilung nicht anwesend sind, erhalten keinen Ehrenpreis und keine Sachpreise.

Startnummernausgabe:

Die Ausgabe der Startnummern erfolgt am 9.März 2014 von 8.30 - 9.30 Uhr nur Betriebsweise/Mannschaftsweise - im Zielbereich der Schwabenbergarena. Jeder Betrieb ist für die übernommenen Startnummern verantwortlich; für stark verschmutzte, beschädigte oder nicht zurückgegebene Startnummern wird ein Kostenersatz von Euro 30.- pro Startnummer in Rechnung gestellt.

Rennkomitee:

Chef der Kampfrichter	Helmut Apfelauer	Wiener Skiverband
Wettkampfleiter	Hermann Zulehner	Wiener Skiverband
Streckenchef	Bernd Fladischer	WSV Raiffeisen Turnau
Chef d. Zeitmessung:	WSV Raiffeisen Turnau	
Chef der Torrichter	WSV Raiffeisen Turnau	
Rettungsdienst:	Bergrettung Turnau	
Rennstrecke:	Schwabenbergarena	
Technische Daten:	Start: 1.130 m , Ziel: 800 m	
	Höhendifferenz: 330 m	

Zeitplan:

Sonntag, 08.03.2014 - 8.30 - 9.30 Uhr Ausgabe der Startnummern im Zielbereich der Schwabenbergarena

9.30 – 10.30 Uhr Streckenbesichtigung:
nur mit sichtbar getragener Startnummer
(kein Schattenfahren, sonst Disqualifikation)

11.00 Uhr Start Riesenslalom – 1 Durchgang

14.00 Uhr Siegerehrung im Gasthof Hanswirt/Turnau

Liftkarten: ermäßigt für RennläuferInnen

